

INHALTSVERZEICHNIS

Geleitworte	S.9
Prolog	S.15
Teil I: Die Jagdtheorie	S.25
Teil II: Vom Jagdbedürfnis	S.36
Die Grundfrage: Warum jagen wir?	S.36
Was ist Jagd?	S.39
Jagd als ressourcensicherndes Aktivitätspotential: Eine Vitalkategorie	S.40
Das naturale oder biotische Jagdschema	S.44
Genetische Basis für instinktives und für bewußtes Verhalten	S.49
Die Evolution des Menschen	S.53
Ich-Bewußtsein, Reflexionsvermögen und die Entdeckung des Todes	S.59
Das Todesbewußtsein und seine Folgen	S.62
Das <i>punctum saliens</i> : Die Bewältigung des Todesbewußtseins	S.65
Der Kick als Katharsis	S.66
Lust, Kick, Freude, Ekstase	S.68
Das Emotionale Jagdparadoxon	S.69
Das biotische Jagdschema wandelt sich zum kulturellen Handlungsschema	S.72
Der Übergang vom biotischen Jagdschema zur modernen Wildtierjagd	S.74
Jagd als multimotivationale Aktivität	S.82
Mechanismen der Kultur-Evolution	S.83
Warum ist der eine Jäger, der andere nicht?	S.88
Antrieb, Kontrolle und Machtmotiv in der <i>Conditio humana</i>	S.95
Schöpferische und zerstörerische Eigenschaften des Machtmotivs	S.98
Macht und Moral	S.101
Jagd und Religion	S.101
Die sogenannte Trophäe	S.104

Teil III: Jagd und Moral S.107

Ethik, Ethos, Moral, Sitte, Moralität, Moralismus	S.107
Moralische Rechtfertigung des Tötens von Wild	S.107
Haben Tiere Rechte?	S.116
Moral und Weidgerechtigkeit	S.118
Moralität und Moralismus	S.128
Moral in Raum und Zeit	S.129
Bahnen, nicht bannen!	S.131
Naturliebe und Eins-Fühlung	S.133
Eins-Fühlung ja, Mitleid jein	S.135
Wider das generalisierte Mitleid: Eine höchst persönliche Position	S.137
Biodiversität im Licht der Evolutionskonstante Jagd	S.140
Gesellschaftliche Akzeptanz der Jagd	S.143

Zusammenfassung der Jagdtheorie S.145

Literatur	S.146
Anhang	S.147